

Sachstandsbericht
LaunchPad-
Workshop

Pimp Your Town!
Jugendbeteiligung in Alfeld (Leine)

Ausgangspunkt: Pimp Your Town!

(Stand: Oktober 2024)

42 Anträge aus drei politischen Gremien

- Stadtentwicklung & Umwelt
- Schule
- Jugend & Soziales

Mehrere Anträge im Planspiel angenommen

Warum ein LaunchPad Workshop?

- Ein Teil des Projektes von „Pimp your Town“ konnte nicht realisiert werden. Der Verein Politik zum Anfassen e.V. hat daraufhin angeboten unentgeltlich einen Tag mit ca. 80 SchülerInnen an den bereits existierenden Anträgen weiter zu arbeiten.
- Die SchülerInnen setzten sich mit sieben im Vorfeld abgestimmten Anträgen noch einmal genauer auseinander, konkretisierten diese, diskutierten mit den Kommunalpolitikern vor Ort Zuständigkeiten und definierten erste Umsetzungsschritte miteinander.
- Im Anschluss stellten die Gruppen ihre Anträge im Plenum vor und stellten diese zur Diskussion und Abstimmung.

LaunchPad – Anträge

1. Erweiterung der Busfahrzeiten

(angenommen)

2. Projektwoche zum Thema Finanzbildung

(angenommen)

3. Eine Sporthalle für Alfeld

(angenommen)

4. Ausweitung der Möglichkeiten Sprache zu lernen

(angenommen)

5. Erste-Hilfe-Kurse an Schulen

(angenommen)

6. Skaterpark für Alfeld

(angenommen)

7. Sicherheit an öffentlichen Orten

(abgelehnt)

Schwerpunkt Mobilität

Erweiterung der Busfahrzeiten:

- Frühere & spätere Busfahrzeiten
- Gelenkbusse zu Schulzeiten
- Erweiterung des Nutzungsbereichs des Schülertickets auf den gesamten Landkreis
- mehr Wochenendverbindungen
- Busfahrer sollten sich an die Verkehrsregeln halten und für mehr Sicherheit im Bus sorgen
- Ziel: zuverlässige Zeiten, höherer Bewegungsradius, mehr Sicherheit

Schwerpunkt Bildung

Projektwoche zum Thema Finanzbildung:

- Pflichtprojektwoche in Schule einführen
- Einbindung von Experten zu den Themen Geldanlage, Kredite, Versicherungen, Steuern, Insolvenz und Arbeitslosigkeit
- Ziel: Sicherstellung einer guten Altersvorsorge

Erste Hilfe Kurse an Schulen:

- an allen weiterführenden Schulen soll einmal die Woche ein Erste Hilfe Kurs für die Jahrgangsstufen 7 – 10 stattfinden
- Ziel: mehr Wissensvermittlung für den Ernstfall

Ausweitung der Möglichkeiten Sprachen zu lernen:

- Sprachkurse im Nachmittagsangebot oder in Projektform anbieten
- Finanzierung durch einen Eigenanteil von 5-10 Euro pro Kurs
- Ziel: kulturellen Horizont erweitern (neue Perspektiven vermitteln, neue Zukunftschancen herausbilden)

Schwerpunkt Freizeit

Eine Sporthalle für Alfeld:

- eine Sporthalle für alle BürgerInnen öffnen
- Öffnungszeiten von 9:00 – 16:00 Uhr
- Organisation und Koordination über Förderverein
- digitales Buchungssystem
- Ziel: kein Leistungsdruck, mit Freunden Sport machen

Skaterpark für Alfeld:

- Standortprüfung einer neuen Skateranlage
- bevorzugter Standort: Leinewiesen
- Kostenanalyse
- Ziel: ein sicherer Aufenthaltsort für Jugendliche

Schwerpunkt Sicherheit

Sicherheit an öffentlichen Orten:

- Beleuchtung an gefährdeten Orten verbessern
- Kameraüberwachung am Bahnhof ausbauen
- Polizeipräsenz bei Stadtfesten verstärken
- Ziel: Angst verringern und die Sicherheit stärken

Fazit nach LaunchPad Workshop

Es soll mit den SchülerInnen an folgenden Themen weiter gearbeitet werden:

- Eine Sporthalle für Alfeld
- Skatepark für Alfeld
- Sicherheit an öffentlichen Orten

Hierzu wird die Jugendpflege die SchülerInnen sowie benötigte Projektpartner zeitnah einladen.

Fazit nach Pimp Your Town und LaunchPad Workshop

Das Planspiel ist das richtige Format,

- weil es SchülerInnen in die Rolle von KommunalpolitikerInnen schlüpfen lässt und Strukturen der Kommunalpolitik vermittelt
- weil es Demokratiebildung fördert, eine aktive Teilnahme zulässt und eine gemeinsame inhaltliche Auseinandersetzung stattfindet
- weil SchülerInnen ihre eigenen Ideen beraten und beschließen
- weil es SchülerInnen aufzeigt, wo Grenzen bestehen, aber worin sie dennoch etwas bewirken können
- weil sich SchülerInnen ernst und wahrgenommen fühlen
- weil es Themen aufzeigt und Ideen freisetzt, die nicht unbedingt einen politischen Auftrag nach sich ziehen müssen

Fazit nach Pimp Your Town und LaunchPad Workshop

Wunsch der Schulen:

- ein Planspiel angelehnt an „Pimp Your Town“ zur Demokratiebildung sollte jährlich etabliert werden
- soll in Form einer kleinen „Projektwoche“ stattfinden (2-3 Schultage, Einführung in Kommunalpolitik, Planspielcharakter)
- Jahrgangsstufe 9 soll im Fokus stehen
- Kooperation aus weiterführenden Schulen, Jugendpflege, Stadtverwaltung und Ratsmitglieder unbedingt fortzusetzen
- aktive Beteiligung der Ratsmitglieder
- ein außerschulischer Veranstaltungsort wichtig
- Getränke und Snacks wurden von den SchülerInnen wertschätzend wahrgenommen

Fazit nach Pimp Your Town und LaunchPad Workshop

Erarbeitete Zielvorstellung:

- ein eigenes Beteiligungsformat in Anlehnung an „Pimp Your Town“ erstellen
- Berücksichtigung der Wünsche von SchülerInnen, Lehrkräfte, Verwaltung und Politik
- eine schulübergreifende Projektwoche soll entstehen, SchülerInnen der weiterführenden Schulformen sollen miteinander in Aktion treten und sich kennenlernen